



Spezifikation Layout (LAY)

KE


RESPONSEPLUS

RESPONSEPLUS mit statischem DMC
RESPONSEPLUS mit individuellem DMC

Version 1.1.0 / Stand 08.03.2019


Diese Dokumentation wurde mit großer Sorgfalt erstellt und steht Ihnen unentgeltlich als Hilfe für die Entwicklung zur Verfügung.

Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird aber nicht übernommen.

	RESPONSEPLUS	Seite 2
Spezifikation Layout (4-LAY)		


Inhaltsverzeichnis

1	Zweck des Dokuments	5
2	Allgemeine Hinweise	6
3	Layout Spezifikation zur Frankierart RESPONSEPLUS	7
3.1	Lesezone	9
3.1.1	Aufteilung der Bereiche	9
3.1.2	Objektdetails und Objekteigenschaften	9
3.1.2.1	Bereich – Sendungsangaben [1]	10
3.1.2.2	Bereich – Datamatrix-Code [2]	11
3.1.2.3	Bereich –Zusätzliche Sendungsangaben [3].....	11
3.1.2.4	Bereich – Anschrift [4].....	11
3.1.3	Vermaßung	12
3.1.4	Layout Beispiele.....	12
3.2	Frankierzone.....	13
3.2.1	Objektdetails und Objekteigenschaften	13
3.2.1.1	Sendungsangaben [1].....	14
3.2.1.2	Datamatrix-Code [2]	14
3.2.2	Vermaßung	15
3.2.3	Layout Beispiel.....	15

	RESPONSEPLUS	Seite 3
Spezifikation Layout (4-LAY)		


0.4 Glossar

Begriff/Abkürzung	Erläuterung/Wort
ABB	Berater Automationsmanagement Brief
BZ	Briefzentrum
DMC	Datamatrix-Code
Dot(s)	Bezeichnung für Druckpunkt (dot)
DP DHL	Abkürzung für „Deutsche Post DHL“
dpi	Dots per inch (Druckpunkte pro Inch (25,4 mm))
EKP-Nummer	Einheitliche Kunden und Produkt-Nummer: Nummer, die zur Identifikation von Produkten, (Geschäfts-) Kunden, und Auftragnehmern (z. B. Filialpartner) genutzt wird
Entgelt	Produktpreis
ESi	Entgeltsicherung
FrankierID	Eindeutiges Sendungsmerkmal. Aus EKP und laufender Sendungsnummer gebildet
Layout	Hier: Frankiervermerk Grafik (ggf. mit Vermaßung)
MFP	Die Arbeitsgruppe „Matrixcodes, Frankierung, Prozesse“ (MFP) beschäftigt sich rund um das Thema Matrixcodes. Anforderungsanalysen, das Erstellen von technischen Spezifikationen, Designs und Maßzeichnungen zu digitalen Frankiervermerken sowie das Generieren von Testsendungen gehören zu den Hauptaufgaben.
PDF	Printable Document Format
ProduktID	Entspricht einer Produktnummer aus der Produkt- und Preisliste
Produktschlüssel	Eindeutiger 5-stelliger Wert (ProduktID-Produkt Identifier) aus der Produkt- und Preisliste
ZinS	IT-System => Zusatzinformationen über Sendungen
Zustellkennzeichen	Vergrößerter Buchstabe zur Hervorhebung von Zusatzleitungen für die Zustellung

	RESPONSEPLUS	Seite 4
Spezifikation Layout (4-LAY)		

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 – Typografische Definitionen - Versalhöhe, Grundlinie, Zeilenabstand	6
Abbildung 2 – Aufteilung der Aufschriftseite in fest definierte Zonen (Brief DIN Lang)	7
Abbildung 3 – Aufteilung der Aufschriftseite in fest definierte Zonen (Kartenform C6)	8
Abbildung 4 – Lesezone, Frankiervermerk - Aufteilung der Layout Bereiche	9
Abbildung 5 – Lesezone, Frankiervermerk - Layout-Elemente RESPONSEPLUS mit statischem / individuellem DMC	10
Abbildung 6 – Lesezone, Frankiervermerk - Vermaßung RESPONSEPLUS mit statischem / individuellem DMC	12
Abbildung 7 – Lesezone, Frankiervermerk – RESPONSEPLUS mit statischem DMC	12
Abbildung 8 – Lesezone, Frankiervermerk - RESPONSEPLUS mit individuellem DMC	12
Abbildung 10 – Frankierzone, Frankiervermerk – Rechteck-Vermerk	13
Abbildung 11 – Frankierzone, Frankiervermerk – Rechteck-Vermerk - Vermaßung	15
Abbildung 12 – Beispiel Frankierzone, Frankiervermerk – Rechteck-Vermerk	15

 Deutsche Post	RESPONSEPLUS	Seite 5
Spezifikation Layout (4-LAY)		

1 Zweck des Dokuments

Die vorliegende Dokumentation beschreibt das zu verwendende Layout für die **Frankierart/Produktart RESPONSEPLUS**

Abhängig von der RESPONSEPLUS-Variante (mit statischem oder dynamischen DMC) wird ein leichter Unterschied im Inhalte des Layouts verwendet:


- **das Layout für RESPONSEPLUS mit statischem Matrixcodeinhalt** verwendet in den ersten zwei Stellen der Frankier-ID: **FK**
- **das Layout für RESPONSEPLUS mit individuellem Matrixcodeinhalt** verwendet in den ersten zwei Stellen der Frankier-ID: **RA**

Dies ist der einzige Unterschied im Layout

Vor Versand der RESPONSEPLUS Sendungen muss die Gestaltung der Sendungen durch die Deutsche Post geprüft und freigegeben werden.

Alle Informationen zur Gestaltung finden Sie auf der Homepage (www.deutschepost.de/responseplus) und in der Broschüre RESPONSEPLUS sowie der Broschüre Automationsfähige Briefsendungen.

Bitte beachten Sie, dass der Name des oben genannten Moduls (4-LAY) eine postinterne Begrifflichkeit/Abkürzung ist. Dieser wird zur Namensgebung einzelner Spezifikationsmodule verwendet.

	RESPONSEPLUS	Seite 6
Spezifikation Layout (4-LAY)		

2 Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Dokument verwendeten Abbildungen sind ggf. nicht maßstäblich und dienen rein zur Veranschaulichung. Dieses gilt insbesondere für die Abbildungen der Layout-Elemente, der Vermaßungszeichnungen, als auch für die Layout-Beispiele und den Datamatrix-Code. Der Inhalt des Datamatrix-Codes ist ebenfalls exemplarisch und entspricht **NICHT** der verwendeten Frankierart.

Die Maßangaben in den Vermaßungszeichnungen sind in mm angegeben. Aus produktions- und drucktechnischen Gründen ist eine Toleranz von +/- 1/10 mm einzuhalten.

Maßangaben für die vertikale Positionierung eines Textes gehen in der Regel von der Grundlinie der verwendeten Schrift aus. Die horizontale Position wird mittels vertikaler Maßangaben und bei ein- und mehrzeiligen Textfeldern durch die Angabe der Textausrichtung (linksbündig, zentriert, rechtsbündig, Blocksatz) definiert.

Sind weitere Details zu mehrzeiligen Textfeldern notwendig (u.a. Positionierung, Zeilenabstand), so werden diese in den Beschreibungen der einzelnen Layout-Elemente angegeben.

Bemaßungen zur Höhe einer Schrift und vertikalen Position beziehen sich immer auf die **Versalhöhe** und **Grundlinie**. Der **Zeilenabstand** entspricht dem Abstand von Grundlinie zu Grundlinie und hat oft einen eigenen Wert.


Relevant ist immer die Versalhöhe in mm, wie zum Beispiel in diesem Dokument verwendet, entspricht eine Versalhöhe von 10,9 mm einem Schriftgrad von 43 pt für die Schriftart Arial.

Wir weisen darauf hin, dass der Schriftgrad, je nach Schrift, Drucksystem und Auflösung variieren kann und somit auch eine 41 pt, zum Beispiel einer Versalhöhe von 10,9 mm entsprechen kann.

Bitte beachten Sie gegebenenfalls bei der Verwendung der entsprechenden Textfelder die nachfolgenden Begriffsdefinitionen.



Abbildung 1 – Typografische Definitionen - Versalhöhe, Grundlinie, Zeilenabstand

	<p>RESPONSEPLUS</p>	<p>Seite 7</p>
<p>Spezifikation Layout (4-LAY)</p>		

3 Layout Spezifikation zur Frankierart RESPONSEPLUS

Bezüglich der Aufbringung des Frankiervermerks für die zwei Ausprägungen von RESPONSEPLUS auf der Aufschriftseite gilt folgende Regelung:

RESPONSEPLUS mit statischem DMC: in der Lese- und Frankierzone
 RESPONSEPLUS mit individuellem DMC: in der Lese- und Frankierzone

Weitere Informationen dazu, befinden sich in der „Broschüre Automationsfähige Briefsendungen“ und im „Leitfaden Responseplus“ (siehe Internet)

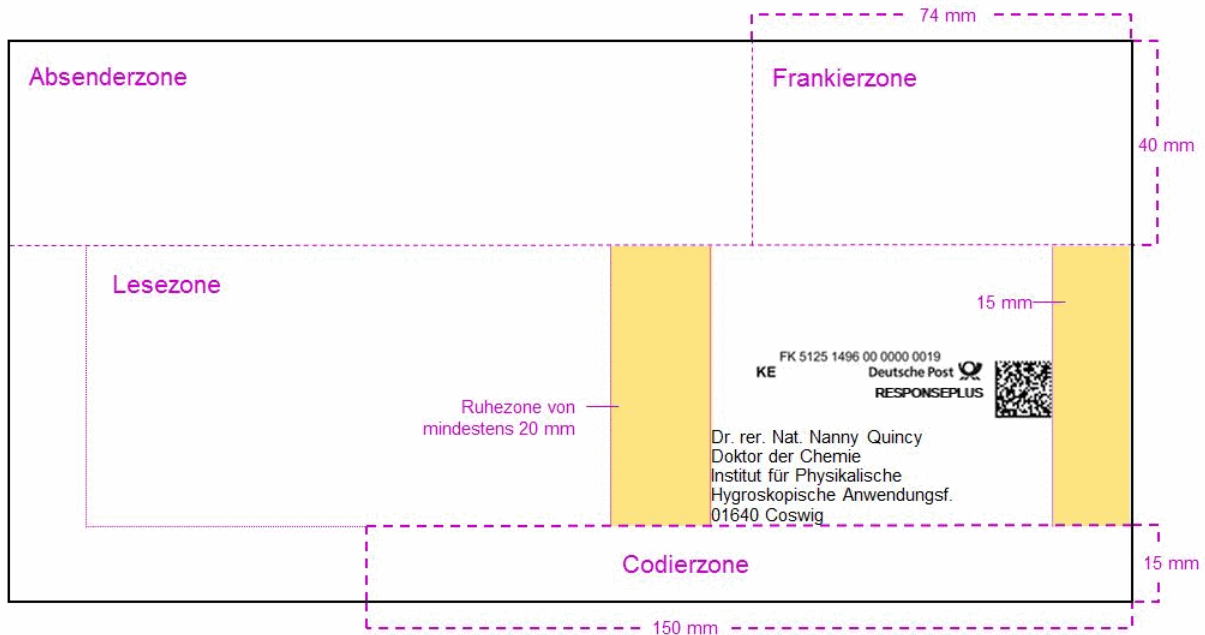


Abbildung 2 – Aufteilung der Aufschriftseite in fest definierte Zonen (Brief DIN Lang)

Spezifikation Layout (4-LAY)

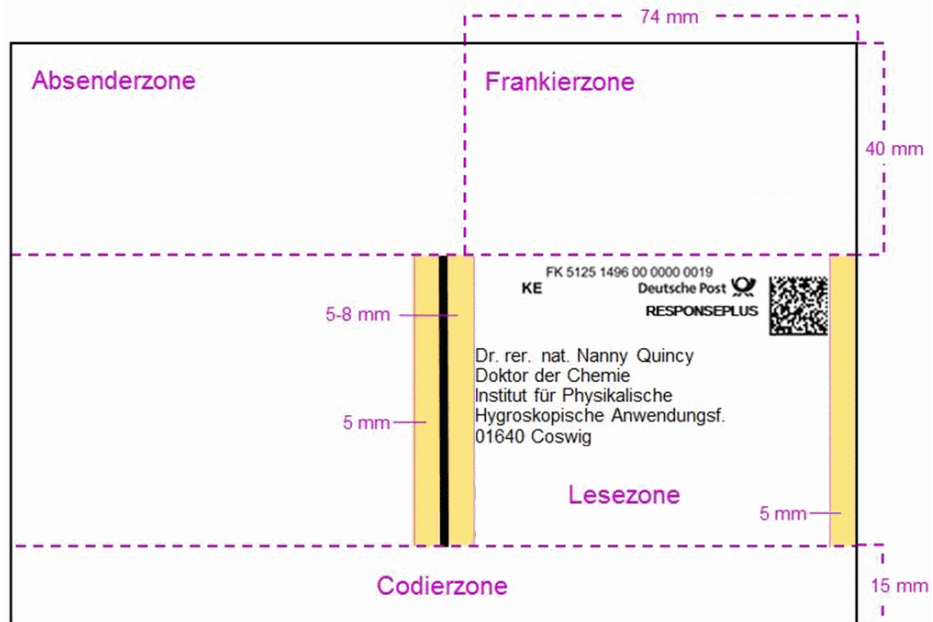



Abbildung 3 – Aufteilung der Aufschriftseite in fest definierte Zonen (Kartenform C6)

	RESPONSEPLUS	Seite 9
Spezifikation Layout (4-LAY)		

3.1 Lesezone

Die Frankiervermerke „RESPONSEPLUS mit statischem DMC“ und „RESPONSEPLUS mit individuellem DMC“ müssen innerhalb der Lesezone aufgebracht werden.

3.1.1 Aufteilung der Bereiche

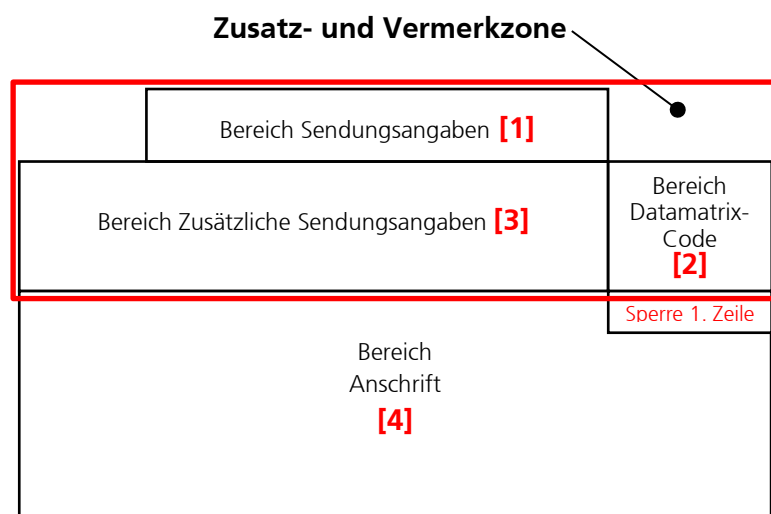


Abbildung 4 – Lesezone, Frankiervermerk - Aufteilung der Layout Bereiche


Hinweis: Laut Din 5008 ... befinden sich die Bereiche **[1]**, **[2]** und **[3]** in der hier beispielhaften rot umrandeten „Zusatz- und Vermerkzone“

3.1.2 Objektdetails und Objekteigenschaften

Der Datamatrix-Code ist fest vorgegeben und muss bei RESPONSEPLUS-Frankiervermerken immer aufgebracht werden. Im Bereich zusätzliche Sendungsangaben **[3]** ist die fest vorgegebene Produktbezeichnung „RESPONSEPLUS“ erforderlich.

Wichtiger Hinweis:

Für den **Datamatrix-Code (DMC)** ist eine **Modulgröße von 0,423 mm** festgesetzt. Damit ist die **Datamatrix-Code-Größe** genau **11,0 mm x 11,0 mm**.

	<p style="text-align: center;">RESPONSEPLUS</p>	<p style="text-align: right;">Seite 10</p>
<p>Spezifikation Layout (4-LAY)</p>		

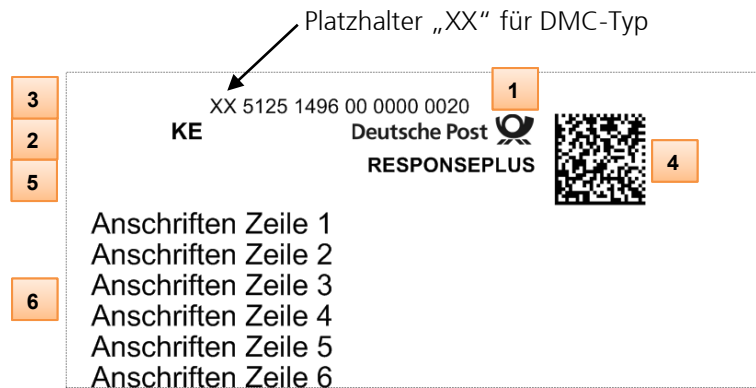


Abbildung 5 – Lesezone, Frankiervermerk - Layout-Elemente
RESPONSEPLUS mit statischem / individuellem DMC

Wichtige Hinweise:

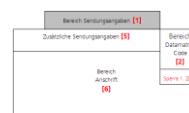
Die ersten zwei Stellen der FrankierID (hier der Platzhalter „XX“ (DMC-Typ) werden je nach RESPONSEPLUS Ausprägung (mit statischem oder individuellem) DMC-Inhalt mit den folgenden Inhalten belegt:

FK – Für RESPONSEPLUS mit **statischem DMC**

RA – Für RESPONSEPLUS mit **individuellem DMC**

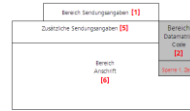
Diese beiden ersten Stellen sind ebenfalls im Datamatrix-Code die ersten beiden Stellen des Feldes „(4) Herausgeber“ (Byte f14 und f15) vor der EKP.

3.1.2.1 Bereich – Sendungsangaben [1]



- 1 Leistungsmarke (das Logo „Deutsche Post mit Posthorn“) – 22,0 mm x 3,7 mm, Schriftart Frutiger LT Std 65, Versalhöhe 2,0 mm (≙ Schriftgrad 7,5pt), Schriftschnitt fett – gesetzt mit Laufweite -25 – rechtsbündig zum rechten Rand des Frankiervermerks
- 2 ESi Zeile
Kennung Frankierart – Schriftart Arial, Versalhöhe 2,1 mm (≙ Schriftgrad 8pt), Schriftschnitt fett, versal – linksbündig zum Beginn der Leistungsmarke
- 3 Frankier-ID (20er Zeichenketten in sechs Blöcken, ## ##### ##### ## ##### #####)
Schriftart Arial monospaced, Versalhöhe 1,8 mm (≙ Schriftgrad 7pt), Schriftschnitt standard

Spezifikation Layout (4-LAY)

3.1.2.2 Bereich – Datamatrix-Code [2]

- **4** Datamatrix-Code (DMC) – Kantenlänge 11,0 mm x 11,0 mm, 26x26 Module je 0,423mm Modulstärke (**fix**)

3.1.2.3 Bereich –Zusätzliche Sendungsangaben [3]

- **5** zusätzliche Produktbezeichnung (ein Datenfeld, 12 Zeichen im Datenfeld, nebeneinander) – Schriftart Arial, Versalhöhe 1,8 mm (\cong Schriftgrad 7pt), fett, Schriftschnitt versal

3.1.2.4 Bereich – Anschrift [4]

- **6** Anschrift – bis zu sechs Zeilen, Schriftart Arial, Versalhöhe mindestens 2,3 mm (\cong Schriftgrad 10pt), Schriftschnitt standard (siehe „Broschüre Automationsfähige Briefsendungen“ und „Leitfaden Responseplus“)

Wichtige Hinweise für RESPONSEPLUS mit statischem / individuellem DMC:

- Der Anschriftenblock darf maximal 21,2 mm hoch sein
- Der Anschriftenblock wird linksbündig mit einem Abstand von 3,0 mm zum linken Rand des Frankiervermerks und mit der ersten Zeile am oberen Rand des 21,2 mm hohen Anschriften-Bereiches positioniert
- Die erste Anschriftenzeile (Zeile 1) ist auf eine maximale Breite von 53,5 mm begrenzt
- Die zweite bis sechste Anschriftenzeile (Zeile 2 bis Zeile 6) kann jeweils die gesamte Netto-Fensterbreite nutzen
- Der Abstand (Durchschuss) zwischen den Zeilen in der Anschrift, darf 0,5 mm bis 2,5 mm betragen
- Die Versalhöhe muss mindestens 2,3 mm betragen (\cong Schriftgrad 9pt)
- Bei der Nutzung von Briefhüllen mit Fenster, benötigt die Anschrift einen Abstand von mindestens 3 mm zu allen Rändern des Fensters

3.1.3 Vermaßung

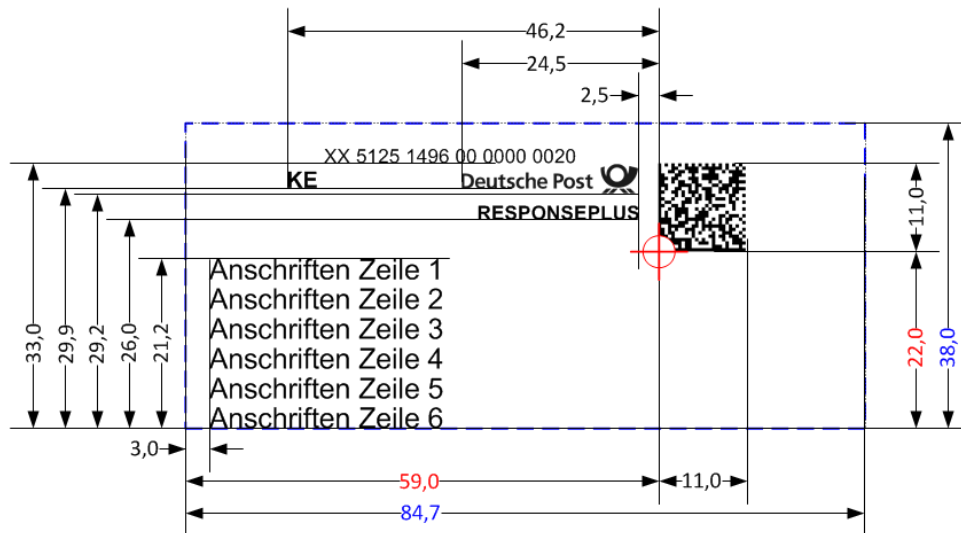


Abbildung 6 – Lesezone, Frankiervermerk - Vermaßung
RESPONSEPLUS mit statischem / individuellem DMC


3.1.4 Layout Beispiele



Abbildung 7 – Lesezone, Frankiervermerk –
RESPONSEPLUS mit statischem DMC



Abbildung 8 – Lesezone, Frankiervermerk -
RESPONSEPLUS mit individuellem DMC

	RESPONSEPLUS	Seite 13
Spezifikation Layout (4-LAY)		

3.2 Frankierzone

Für die Gestaltung der Frankierzone gibt es zwei Möglichkeiten:

- Darstellung des Rechteck-Vermerks (analog der klassischen Werbeantwort mit Hinweis „Entgelt bezahlt“)
- Darstellung eines Kundenmotivs mit Frankierwelle

Soll der Kunde am Porto mit beteiligt werden, ist in jedem Fall ein Rechteck-Vermerk mit Datamatrix-Code anzugeben. Dieser wird nachfolgernd beschrieben.

3.2.1 Objektdetails und Objekteigenschaften

In der Frankierzone kann der sogenannte Rechteck-Vermerk mit einem Texthinweis auf die Bezahlung der Sendung aufgebracht werden. Der Vermerk ist abhängig von der Bezahlung mit oder ohne Datamatrix-Code möglich.

Wichtige Hinweise:

Für den 18 x 8 Module **Datamatrix-Code** kann die **Modulgröße von 0,423 mm** (180, 240, 300, ... dpi) bis hin zu einer **Modulgröße von 0,508 mm** (150, 200, ... dpi) variieren. Damit ist die **Datamatrix-Code Größe** des Rechteck-Vermerkes in der Frankierzone variabel von 9,73 mm x 3,38 mm bis 11,68 mm x 4,06 mm inklusive der zwei führenden Balken links vor dem DMC.

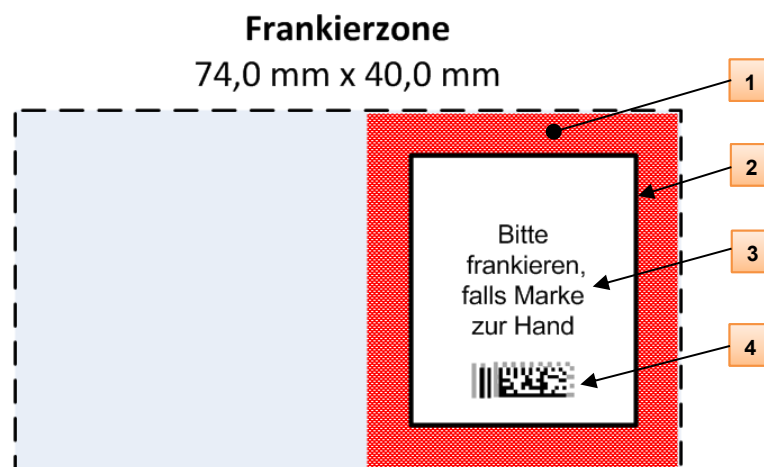



Abbildung 9 – Frankierzone,
Frankiervermerk – Rechteck-Vermerk

	RESPONSEPLUS	Seite 14
Spezifikation Layout (4-LAY)		

3.2.1.1 Sendungsangaben [1]

- **1** Ruhbereich, mind. 5,0 mm um den Rahmen umlaufend
- **2** Rahmen des Rechteck-Vermerks
Vollständig geschlossenes (durchgezogene Linie) und hochgestelltes Rechteck, Linienstärke: 0,4 mm – 1,5 mm, Höhe: 17,0 mm – 30,0 mm; Breite: 15,0 mm – 25,0 mm, Schwarz oder dunkelfarbig, Linien gerade und rechtwinklig zusammenlaufend
- **3** Text im Rechteck-Vermerk
im Rechteck-Vermerk ist ein Texthinweis, z. B. „Entgelt bezahlt“ oder ein Hinweis auf die vom Endkunden erbetene Frankierung in ähnlicher Formulierung („Bitte freimachen, falls Marke zur Hand“ anzugeben, Versalhöhe beträgt mind. 2 mm, zentriert und horizontal mittig ausgerichtet), Mindestens 2- bis maximal 4-zeilig, darf den Rahmen nicht berühren (mind. 1 mm Abstand zwischen Text und Rahmen), Hintergrund ist weiß oder einfarbig Pastellfarben, Text ist schwarz oder dunkelfarbig

3.2.1.2 Datamatrix-Code [2]

- **4** Datamatrix-Code, 8 x 18 Module, je 0,423 mm Modulstärke, Breite des DMCs inklusive 2 Balken links (zusätzlich 5 Module) \cong 23 Module

Die Abmessungen müssen sich im folgenden Bereich befinden:

- **Minimale** Kantenlänge: 9,73 mm x 3,38 mm
- **Maximale** Kantenlänge 11,68 mm x 4,06 mm

